



NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Wie wird eine Drehung um die Hochachse genannt?

- a) Rollen
- b) Gieren
- c) Nicken
- d) Schieben

02. Die Verbindung zwischen dem Mittelohr und dem Nasen-Rachenraum heißt...

- a) Eustachische Röhre.
- b) Innenohr.
- c) Schnecke.
- d) Trommelfell.

03. Was ist eine "Inversion"?

- a) Eine Schicht in der Atmosphäre, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe sinkt
- b) Eine Schicht in der Atmosphäre, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe steigt
- c) Eine Schicht in der Atmosphäre, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe konstant bleibt
- d) Eine Grenzfläche zwischen zwei unterschiedlichen Schichten in der Atmosphäre

04. Das Überschreiten der zulässigen Luftfahrzeugmasse ist...

- a) Nicht zulässig und grundlegend gefährlich.
- b) Mittels Steuereingaben auszugleichen.
- c) Ausnahmsweise möglich, wenn damit Wartezeiten vermieden werden.
- d) Nur von Bedeutung, wenn die Überschreitung mehr als 10% beträgt.

05. In welche Richtung erfolgt die Verlagerung eines Polarfront-Tiefs üblicherweise?

- a) Im Winter nach Nordwesten, im Sommer nach Südwesten
- b) Parallel zur Warmfront-Linie nach Süden
- c) Im Winter nach Nordosten, im Sommer nach Südosten
- d) In Richtung der Warmsektor-Isobaren



06. Beim Windenstart fällt nach Erreichen der vollen Steigfluglage die Fahrtmesseranzeige aus. Welche Maßnahme ist durch den Piloten zu ergreifen?

- a) Windenstart bis Ausklinkhöhe fortsetzen, unter Beachtung des Horizontbildes und des Fahrtgeräusches den Flug wie geplant durchführen
- b) Nachdrücken, Ausklinken und mit geringstmöglicher Fahrt eine verkürzte Platzrunde durchführen
- c) Windenstart bis Ausklinkhöhe fortsetzen, unter Beachtung des Horizontbildes und des Fahrtgeräusches eine Platzrunde fliegen und landen
- d) Durch abrupte Geschwindigkeitsänderungen während des Starts versuchen, die Fahrtmesseranzeige wiederherzustellen

07. Durch welche Meldungsgruppe wird ein mäßiger Regenschauer in einem METAR benannt?

- a) SHRA
- b) +RA
- c) TS
- d) +TSRA

08. Bei einer Sicherheitslandung handelt es sich immer um eine...

- a) Durch die Umstände erzwungene Landung.
- b) Landung ohne Triebwerkshilfe.
- c) Landung ohne Landeklappen.
- d) Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit durchgeführte Landung.

09. Der Begriff "Thermikbeginn" bezeichnet den Zeitpunkt, zu dem die Thermik von der Intensität her...

- a) Für den Segelflug nutzbar wird und bis 1200 m MSL reicht.
- b) Bis ca. 600 m AGL reicht und Cumuluswolken entstehen.
- c) Für den Segelflug nutzbar wird und bis ca. 600 m AGL reicht.
- d) Für den Streckensegelflug mit Cu-Bewölkung nutzbar wird.

10. Wie nennt man den permanenten Prozess, die fortlaufende Flugsituation zu überwachen?

- a) Situatives Denken (situational thinking)
- b) Situative Aufmerksamkeit (situational awareness)
- c) Konstante Flugüberwachung (constant flight check)
- d) Vorausschauendes Prüfverfahren (anticipatory check procedure)



11. Wenn ein Segelflugzeug mit Wasserballast beladen wird, wie verändert sich die theoretische beste Gleitzahl (ohne Berücksichtigung des Steigens in der Thermik)?

- a) Sie wird deutlich größer.
- b) Sie bleibt gleich, wird aber bei einer höheren Fluggeschwindigkeit erreicht.
- c) Sie verringert sich drastisch.
- d) Sie bleibt gleich, wird aber bei einer geringeren Fluggeschwindigkeit erreicht.

12. Welcher Eindruck kann bei einem Anflug auf eine ansteigende Piste entstehen?

- a) Eines Zukurzkommens
- b) Einer Landung neben der Pistenmittellinie
- c) Eines Zuweitkommens
- d) Einer harten Landung

13. Ein Luftfahrzeug fliegt auf einem rechtweisenden Kurs (TC) von 220° mit einer wahren Fluggeschwindigkeit (TAS) von 220 kt. Der Wind beträgt 270°/50 kt. Die Geschwindigkeit über Grund (GS) beträgt...

- a) 170 kt.
- b) 185 kt.
- c) 135 kt.
- d) 255 kt.



14. (Verwenden Sie für diese Frage bitte den Anhang PFP-061) Welches Symbol stellt nach ICAO eine Gruppe unbefestigter Hindernisse dar?



PFP-061

- a) B
- b) D
- c) C
- d) A

15. Wie kann das Kennzeichen D-EAZF abgekürzt werden?

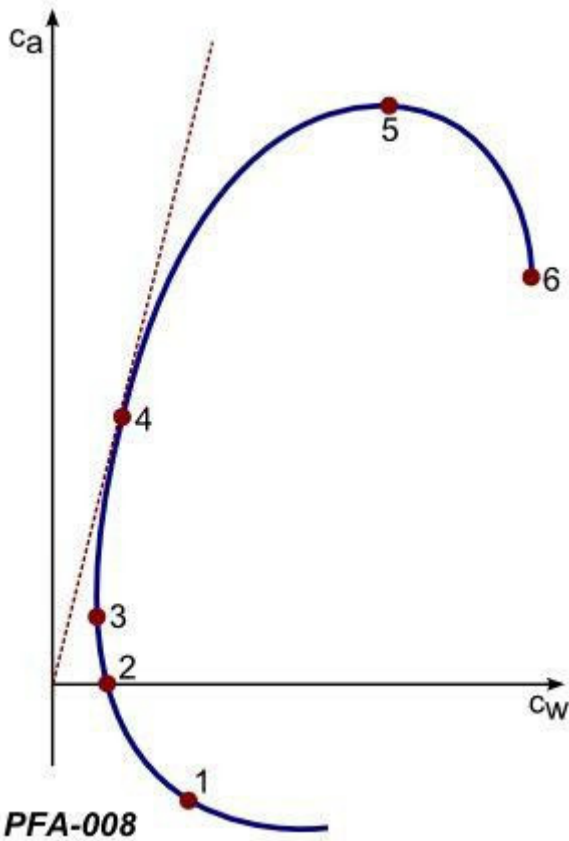
- a) DEA
- b) AZF
- c) DEF
- d) DZF

16. Während eines Streckenfluges steuern Sie einen Mitwind-Wendepunkt an. Sie sollten den Wendepunkt ...

- a) Möglichst hoch umrunden.
- b) Möglichst tief umrunden.
- c) Möglichst steil umrunden.
- d) Möglichst flach umrunden.



17. Der in der Polare bezeichnete Punkt 1 kennzeichnet welchen Flugzustand? Siehe Bild (PFA-008)



- a) Langsamflug
- b) Strömungsabriss (stall)
- c) Bestes Gleiten
- d) Rückenflug

18. Welcher Wert muss eingestellt werden, wenn der Höhenmesser am Boden "Null" anzeigen soll?

- a) QNE
- b) QTE
- c) QFE
- d) QNH



19. Was bedeutet "DETRESFA"?

- a) Bereitschaftsstufe
- b) Notstufe
- c) Rettungsstufe
- d) Ungewissheitsstufe

20. UTC ist die...

- a) Lokalzeit (MEZ bzw. MEST).
- b) Mittlere Sonnenzeit an einem beliebigen Punkt.
- c) Für die Luftfahrt verbindliche Zeit.
- d) Zonenzeit (gesetzliche Zeit).

21. Der Sinkwinkel ist definiert als...

- a) Der Winkel zwischen der Horizontalen und dem tatsächlichen Flugweg, ausgedrückt in Prozent [%].
- b) Das Verhältnis zwischen dem Höhenunterschied und der in der gleichen Zeit zurückgelegten Strecke über einer Horizontalen, ausgedrückt in Prozent [%].
- c) Das Verhältnis zwischen dem Höhenunterschied und der in der gleichen Zeit zurückgelegten Strecke über einer Horizontalen, ausgedrückt in Grad [°].
- d) Der Winkel zwischen der Horizontalen und dem tatsächlichen Flugweg, ausgedrückt in Grad [°].

22. Wie ändern sich Auftrieb und Widerstand bei Annäherung an den überzogenen Flugzustand?

- a) Abnahme von Auftrieb und Widerstand
- b) Zunahme von Auftrieb und Widerstand
- c) Zunahme von Auftrieb und Abnahme von Widerstand
- d) Abnahme von Auftrieb und Zunahme von Widerstand

23. Während eines Schleppfluges erfolgt in einer Kurve eine starke seitliche Versetzung des Segelflugzeuges nach außen. Welche Maßnahme ist durch den Piloten zu ergreifen?

- a) Seitengleitflug einleiten und durch erhöhten Widerstand in die Position hinter dem Schleppflugzeug zurückführen lassen
- b) Gleiche Querlage wie das Schleppflugzeug einnehmen und das Segelflugzeug mit Seitenruder in die Position hinter dem Schleppflugzeug zurückführen
- c) Zurückführen des Segelflugzeugs durch Seiten- und Querruderausschlag in die Kurvenfluglage und zur Reduzierung der Geschwindigkeit Bremsklappen ausfahren
- d) Das Segelflugzeug mit kräftigem Querruderausschlag über einen engeren Kurvenradius in die Position hinter dem Schleppflugzeug zurückführen



24. Wie wird im Sprechfunkverkehr das Kennzeichen OE-JVK korrekt übermittelt?

- a) Omega Echo Jankee Victor Kilo
- b) Omega Echo Juliett Victor Kilogramm
- c) Oscar Echo Juliett Victor Kilo
- d) Oscar Echo Jankee Victor Kilogramm

25. Gegeben sind: TC: 183°; WCA: +011°; MH: 198°; CH: 200°. Welche Werte haben VAR und DEV?

- a) VAR: 004°W. DEV: +002°.
- b) VAR: 004°E. DEV: -002°.
- c) VAR: 004°W. DEV: -002°.
- d) VAR: 004°E. DEV: +002°.

26. Was bedeutet die Windangabe 225/15 ?

- a) Nordostwind mit 15 kt
- b) Südwestwind mit 15 kt
- c) Nordostwind mit 15 km/h
- d) Südwestwind mit 15 km/h

27. Wo in der globalen Zirkulation der Atmosphäre treffen polare Kaltluft und subtropische Warmluft aufeinander?

- a) Im subtropischen Hochdruckgürtel
- b) Am Äquator
- c) An der Polarfront
- d) An den geografischen Polen

28. Wie wird die horizontale Distanz zwischen dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum) bezeichnet?

- a) Hebel
- b) Spannweite
- c) Hebelarm
- d) Drehmoment



29. Auf welcher Wetterkarte sind die aktuellen auf MSL gültigen Druckwerte mit Druckzentren und Fronten dargestellt?

- a) Höhenwetterkarte
- b) Bodenwetterkarte
- c) Windkarte
- d) Vorhersagekarte

30. Fahrtmesser, Höhenmesser und Variometer zeigen alle gleichzeitig inkorrekt an. Welcher Fehler kann die Ursache sein?

- a) Ausgleichgefäß undicht.
- b) Zuleitung des statischen Druckes verstopft.
- c) Ausfall des elektrischen Bordnetzes.
- d) Staurohr verstopft.

31. Welche Redewendung verwendet der Pilot, um dem Turm ein Durchstartmanöver mitzuteilen?

- a) Anflug abgebrochen
- b) Starte durch
- c) Ziehe hoch
- d) Keine Landung

32. Die Obergrenze von LO R 4 beträgt... Siehe Anlage (PFP-030)

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Navigation



QuizVds.it

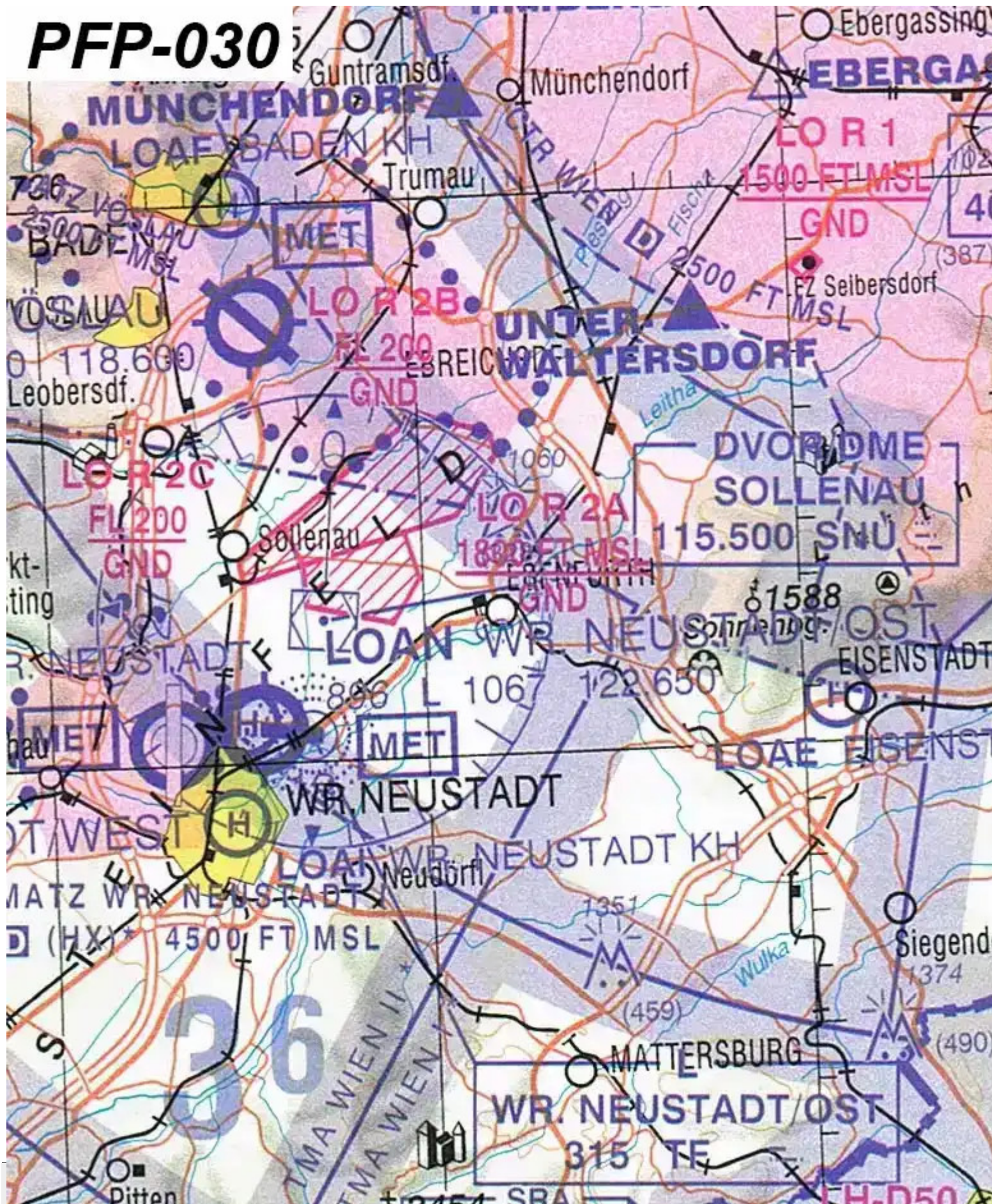
Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Navigation



QuizVds.it

PFP-030



Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Navigation



QuizVds.it

- a) 4.500 ft AGL.
- b) 1.500 ft MSL.
- c) 1.500 ft AGL.
- d) 4.500 ft MSL.



33. Umgeben von einer Luftströmung ($v > 0$) erzeugt ein beliebig geformter Körper in jedem Fall:

- a) Einen auftriebsabhängigen Widerstand
- b) Einen formabhängigen Widerstand
- c) Auftrieb und Widerstand
- d) Einen geschwindigkeitsunabhängigen Widerstand

34. Welche gefährlichen Einstellungen treten häufig zusammen auf?

- a) Impulsivität und Sorgfältigkeit
- b) Unverwundbarkeit und Selbstaufgabe
- c) Macho und Unverwundbarkeit
- d) Selbstaufgabe und Macho

35. Was muss bei grenzüberschreitenden Sichtflügen beachtet werden?

- a) Beantragung zugelassener Ausnahmen
- b) Notwendigkeit der Flugplanaufgabe
- c) Übermittlung von Gefahrenmeldungen
- d) Regelmäßige Standortmeldungen

36. Wie verhält sich ein Pilot, wenn er im Hangsegelflug in ein starkes Abwindfeld gerät?

- a) Er erhöht die Geschwindigkeit und fliegt von der Hangkante weg
- b) Er fliegt normal weiter, da Abwinde im Gebirge nur kurzzeitig auftreten
- c) Er erhöht die Geschwindigkeit und fliegt näher an der Hangkante
- d) Er erhöht die Geschwindigkeit und leitet eine Landung parallel zur Hangkante ein

37. Dringlichkeitsmeldungen sind Meldungen...

- a) Welche die Sicherheit des Boden- und Vorfeldepersonals betreffen und zudem eine unmittelbare Gefahr für landende Flugzeuge darstellen.
- b) über dringend benötigte Ersatzteile, die zum Weiterflug zwingend benötigt werden und vorab bestellt werden müssen.
- c) über Luftfahrzeuge und deren Insassen, die von schwerer und unmittelbarer Gefahr bedroht sind und sofortiger Hilfe bedürfen.
- d) Welche die Sicherheit eines Luftfahrzeugs, eines Wasserfahrzeugs, eines anderen Fahrzeugs oder einer Person betreffen.



38. Der Begriff "Flugplatzhöhe" (aerodrome elevation) ist gemäß ICAO Annex 14 definiert als...

- a) Der Durchschnittswert der Höhe des Rollfeldes.
- b) Der höchste Punkt der Landefläche.
- c) Der tiefste Punkt der Landefläche.
- d) Der höchste Punkt auf dem Vorfeld.

39. Selbstgefälligkeit (complacency) ist ein Risiko und resultiert aus...

- a) Gesteigerter Cockpit-Automatisierung.
- b) Der hohen Fehlerrate, die dem Menschen eigen ist.
- c) Der hohen Fehlerzahl technischer Systeme.
- d) Besseren Trainingsmöglichkeiten für jüngere Piloten.

40. Wie wird die Richtungsangabe "12 Uhr" im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

- a) Eins Zwo
- b) Zwölf Uhr
- c) Eins Zwo Hundert
- d) Eins Zwo Uhr

41. Welches der genannten Gelände eignet sich am besten für eine Außenlandung?

- a) Eine grüne Wiese ohne Tiere
- b) Ein See mit ruhiger Wasseroberfläche
- c) Ein Feld mit wogendem reifem Getreide
- d) Ein hellbrauner Acker mit kurzem Bewuchs

42. Das Höhenruder bewegt ein Luftfahrzeug um die...

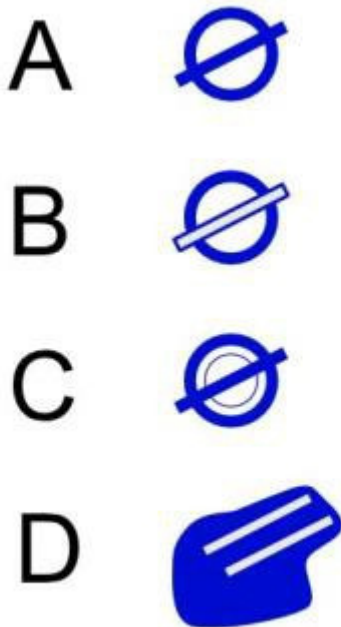
- a) Höhenachse.
- b) Längsachse.
- c) Querachse.
- d) Hochachse.



43. In welcher Situation ist mit einer starken Windscherung zu rechnen?

- a) Vor einer ausgeprägten Warmfront mit sichtbarer Ci-Bewölkung
- b) 30 Minuten nachdem ein starker Schauer über den Platz gezogen ist
- c) Bei Überlandflügen unter Cu-Bewölkung mit etwa 4/8 Bedeckungsgrad
- d) Wenn ein Schauer in der Nähe des Platzes zu sehen ist

44. (Verwenden Sie für diese Frage bitte den Anhang PFP-062) Welches Symbol stellt nach ICAO einen zivilen Flugplatz (nicht internationaler Flughafen) mit befestigter Landebahn dar?



PFP-062

- a) D
- b) C
- c) B
- d) A

45. Welche Triebwerksanordnung an einem LFZ hat den geringsten Widerstand?

- a) Motor und Propeller an der Flugzeugnase montiert
- b) Motor und Propeller fest auf dem Rumpf montiert.
- c) Motor und Propeller einklappbar auf dem Rumpf montiert
- d) Motor und Propeller fest am Höhenleitwerk montiert



46. Welche der folgenden Symptome können auf Hypoxie (Mangelversorgung des Körpers mit Sauerstoff) hinweisen?

- a) Blaue Flecken am ganzen Körper
- b) Muskelkrämpfe im oberen Bereich des Körpers
- c) Gelenkschmerzen in den Knien und Füßen
- d) Bläuliche Verfärbung von Lippen und Fingernägeln

47. Wie lange ist ein flugmedizinisches Tauglichkeitszeugnis für LAPL (LAPL-Medical) für einen 35-jährigen Piloten gültig?

- a) 24 Monate.
- b) 12 Monate.
- c) Unbegrenzt.
- d) 60 Monate.

48. Welche Auswirkungen hat eine Temperatur, die unterhalb der ISA-Standardtemperatur liegt, auf die Höhenmesseranzeige?

- a) Eine zu geringe Druckskalen-Einstellung
- b) Eine zu hohe Druckskalen-Einstellung
- c) Eine zu große Höhenanzeige
- d) Eine zu geringe Höhenanzeige

49. Ab welcher Höhe ist der Körper nicht mehr in der Lage, die Auswirkungen des niedrigen atmosphärischen Luftdrucks vollständig zu kompensieren (Störschwelle)?

- a) 5.000 Fuß
- b) 22.000 Fuß
- c) 12.000 Fuß
- d) 7.000 Fuß

50. Welches ist ein Anzeichen für eine "Macho"-Einstellung?

- a) Eine umfassende Risikobewertung von unbekanntem Situationen
- b) Riskante Flugmanöver um Zuschauer am Boden zu beeindrucken
- c) Die Durchführung einer sorgfältigen Vorflugkontrolle
- d) Schnelles Resignieren in komplexen und kritischen Situationen



51. Zu welchem Frequenzband gehören die Sprechfunkfrequenzen 118.000 bis 136,975 MHz?

- a) MW / MF
- b) UKW / VHF
- c) LW / LF
- d) KW / HF

52. Wie wird eine Drehung um die Querachse genannt?

- a) Gieren
- b) Nicken
- c) Rollen
- d) Kippen

53. In Bezug auf das Starten und Landen gilt für Segelflugzeuge folgende Ausnahme:

- a) Segelflugzeuge sind bei der Landung vom „Flugplatzzwang“ ausgenommen, da infolge der Eigenschaften dieses Luftfahrzeugtyps der Ort der Landung nicht vorausbestimmbar ist.
- b) Segelflugzeuge dürfen grundsätzlich ohne Zustimmung des Grundstückseigentümers oder anderem Berechtigten auf geeigneten und ausreichend großen Feldern starten und landen.
- c) Segelflugzeuge dürfen auf geeigneten und ausreichend großen Feldern ohne weitere Zustimmung und Erlaubnis starten und landen, wenn im Umkreis von 5 km kein geeigneter Flugplatz vorhanden ist.
- d) Segelflugzeuge dürfen grundsätzlich ohne Erlaubnis der Landesluftfahrtbehörde auf geeigneten und ausreichend großen Feldern starten und landen.

54. Welche Arten von Niederschlägen werden hinsichtlich der Wolkengattung unterschieden, aus der sie fallen?

- a) Schnee- und Regenschauer
- b) Dauerregen und Landregen
- c) Schauer und Flächenniederschläge
- d) Leichte und starke Niederschläge

55. Welche Wolkenarten werden grundsätzlich unterschieden?

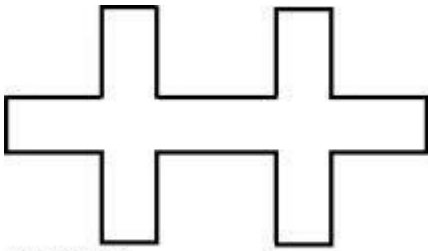
- a) Gewitter- und Schauerwolken
- b) Schicht- und Hebungswolken
- c) Schicht- und Eiswolken
- d) Quell- und Schichtwolken



56. Wo ist die vertikale Ablenkung (Inklination) der Kompassnadel am geringsten?

- a) Am magnetischen Äquator
- b) Am geografischen Äquator
- c) An den geografischen Polen
- d) An den magnetischen Polen

57. Welche Bedeutung hat dieses Zeichen an einem Flugplatz? Siehe Bild (ALW-011) Siehe Anlage 1



ALW-011

- a) Landeverbot für längere Zeit
- b) Nach dem Start und vor der Landung sind alle Richtungsänderungen nur nach rechts durchzuführen
- c) Auf dem Flugplatz wird Segelflugbetrieb durchgeführt
- d) Beim Landeanflug und der Landung ist besondere Vorsicht geboten

58. Ein Luftfahrzeug fliegt in einer Druckhöhe von 7.000 ft bei einer Außentemperatur (OAT) von +21°C. Die QNH-Höhe beträgt 6.500 ft. Die wahre Höhe beträgt gerundet auf die nächsten 50 ft:

- a) 7.000 ft
- b) 6.750 ft
- c) 6.250 ft
- d) 6.500 ft

59. Der Hebelarm bezeichnet die horizontale Distanz zwischen...

- a) Dem Schwerpunkt und der hinteren Schwerpunktgrenze.
- b) Vorderer Schwerpunktgrenze und hinterer Schwerpunktgrenze.
- c) Vorderer Schwerpunktgrenze und der Bezugsebene (datum).
- d) Dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum).



60. Wie kann aus Sicht des Kommunikationsmodells sichergestellt werden, dass im Sprechfunkverkehr der gleiche Code verwendet wird?

- a) Durch die Nutzung nur für die Luftfahrt zugelassener Funkgeräte
- b) Durch die Nutzung geeigneter Kopfhörer
- c) Durch eine bestimmte Frequenz-Verteilung
- d) Durch das Verwenden einer Funk-Phraseologie

61. Eine Außenlandung birgt ein Unfallrisiko insbesondere dann, wenn...

- a) Der Entschluss oberhalb der Sicherheitsmindesthöhe erfolgt.
- b) Der Anflug mit unterteilten Anflugsegmenten geflogen wird.
- c) Der Anflug auf ein abgeerntetes Getreidefeld erfolgt.
- d) Der Entschluss zur Außenlandung zu spät erfolgt.

62. Ein Luftfahrzeug fliegt auf einem Steuerkurs von 090°. Die zu fliegende Distanz beträgt 90 NM. Nach 45 NM ist das Luftfahrzeug 4,5 NM nördlich des Flugweges. Welche Steuerkursänderung muss durchgeführt werden, um am Zielflughafen anzukommen?

- a) 6° nach rechts
- b) 18° nach rechts
- c) 9° nach rechts
- d) 12° nach rechts

63. Für welche Bereiche werden Warnungen als SIGMET herausgegeben?

- a) Für eine FIR / UIR
- b) Für einen Flugplatz
- c) Für eine bestimmte Flugstrecke
- d) Für einen Staat

64. Zwei motorisierte Luftfahrzeuge nähern sich mit kreuzenden Kursen. Wie muss ausgewichen werden?

- a) Das von links kommende Luftfahrzeug hat Vorrang
- b) Beide Luftfahrzeuge müssen ihre Kurse nach links ändern
- c) Das von rechts kommende Luftfahrzeug hat Vorrang
- d) Beide Luftfahrzeuge müssen ihre Kurse nach rechts ändern



65. Ein Luftfahrzeug ist nicht explizit für den Einsatz in vorhergesagte Vereisungsgebiete zertifiziert. Welche Aussage ist korrekt?

- a) Der Einflug in Gebiete bekannter oder vorhergesagter Vereisungsbedingungen ist verboten; bei unbeabsichtigtem Einflug ist das Gebiet schnellstmöglich zu verlassen
- b) Der Einflug in Gebiete bekannter oder vorhergesagter Vereisungsbedingungen ist nur erlaubt, wenn ein sicherer Flugbetrieb ohne Einschränkung gewährleistet ist
- c) Der Einflug in Gebiete bekannter oder vorhergesagter Vereisungsbedingungen ist nur erlaubt, wenn die Einhaltung von Sichtflugbedingungen (VMC) gewährleistet ist
- d) Der Einflug in jede Art von Niederschlagsgebieten ist verboten; bei unbeabsichtigtem Einflug ist das Gebiet schnellstmöglich zu verlassen

66. Wie wird eine Luftmasse bezeichnet, die im Winter über das russische Festland nach Mitteleuropa einströmt?

- a) Kontinentale Tropikluft
- b) Maritime Polarluft
- c) Maritime Tropikluft
- d) Kontinentale Polarluft

67. Welche Bezeichnungen für zwei parallele Pisten sind korrekt?

- a) "26" und "26R"
- b) "24" und "25"
- c) "06L" und "06R"
- d) "18" und "18-2"

68. Welches Wetter ist in Mitteleuropa bei Hochdruckwetterlage im Winter zu erwarten?

- a) Wechselhaftes Wetter beim Durchgang von Fronten
- b) Windstille und ausgedehnte Hochnebefelder
- c) Linienartig angeordnete Schauer und Gewitter
- d) Wetterberuhigung und Wolkenauflösung, wenige hohe Cu

69. Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ist festgelegt als UTC+1. Welche Zeit in UTC entspricht somit 1700 MEZ?

- a) 1700 UTC.
- b) 1600 UTC.
- c) 1500 UTC.
- d) 1800 UTC.



70. Die (gedachte) Erdachse verläuft durch den...

- a) Geografischen Nordpol und den geografischen Südpol.
- b) Magnetischen Nordpol und den geografischen Südpol.
- c) Magnetischen Nordpol und den magnetischen Südpol.
- d) Geografischen Nordpol und den magnetischen Südpol.



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: B	02: A	03: B	04: A
05: D	06: C	07: A	08: D
09: C	10: B	11: B	12: C
13: B	14: C	15: D	16: A
17: D	18: C	19: B	20: C
21: D	22: D	23: B	24: C
25: C	26: B	27: C	28: C
29: B	30: B	31: B	32: D
33: B	34: C	35: B	36: A
37: D	38: B	39: A	40: B
41: D	42: C	43: D	44: D
45: C	46: D	47: D	48: C
49: C	50: B	51: B	52: B
53: A	54: C	55: D	56: A
57: C	58: A	59: D	60: D
61: D	62: D	63: A	64: C
65: A	66: D	67: C	68: B
69: B	70: A		



Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		